junge Welt

Dienstag, 14. Februar 2017, Nr. 38

4 POLITIK

Ischinger warnt vor Anti-EU-Kurs Trumps

Berlin. Der Organisator der »Münchner Sicherheitskonferenz« hat vor einer EU-feindlichen Politik der neuen US-Regierung gewarnt. Sollte sie die EU wirklich zerstören wollen, wäre dies das Schlimmste, was passieren könne, sagte Wolfgang Ischinger am Montag in Berlin. »Das würde ich für den GAU in den transatlantischen Beziehungen halten. Das wäre – ohne Waffen – eine Kriegserklärung. « Hintergrund sind Äußerungen von US-Präsident Donald Trump, wonach er den »Brexit « für richtig hält und er damit rechnet, dass weitere EU-Staaten folgen. Er hoffe deshalb, dass Trumps Stellvertreter Mike Pence dies bei seinem Auftritt in München am Samstag klarstellen werde. (Reuters/)

Wir warnen vor Ischingers Pro-EU-Kriegskurs am 18.02. mit einer Demo

Aktionsbündnis gegen die NATO "Sicherheits"Konferenz i.A. Claus Schreer Infos www.sicherheitskonferenz.de